

Marktsplitter

Auf EU-Ebene wurden die Ertragsprognosen für **Winterweizen** leicht nach oben korrigiert, vor allem weil die verbesserten Aussichten für Frankreich, Rumänien, Bulgarien, Ungarn und mehrere andere süd- und mitteleuropäische Länder die leichten Abwärtskorrekturen für Deutschland, Benelux, Litauen, Schweden und Griechenland überwogen. Die aktuelle Schätzung liegt bei 59,1 dt/ha für die EU-27, und damit fast 4 % über dem Fünfjahresdurchschnitt.

Die Ertragsprognosen für **Wintergerste** in der EU wurden ebenfalls nach oben korrigiert. Das Minus für Frankreich, Griechenland und Spanien wurde durch das Plus für Bulgarien, Deutschland, Tschechien und Italien ausgeglichen. Derzeit geht man von einer leichten Steigerung der Erträge auf 58,9 dt/ha aus. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein Plus von rund 9 %.

Die Ertragsaussichten für **Roggen** haben sich in der EU verbessert. Sie wurden von 39,8 auf 40,5 dt/ha angehoben. Für Frankreich wurde die Schätzung zurückgenommen, für Deutschland um drei auf 56,3 dt/ha erhöht. Die gesenkte Ertragsprognose für **Triticale** in Frankreich senkte den EU-Durchschnitt um 0,3 auf 41,7 dt/ha. Die Ertragsschätzungen für **Sommergerste** (41,7 dt/ha) und **Körnermais** (78,1 dt/ha) blieben gegenüber der April-Schätzung unverändert und damit 7 % unter 2020.

Der agrarmeteorologische Prognosedienst der EU-Kommission schätzt den **EU-Rapserttrag** aktuell auf 32,1 dt/ha, was einer Anpassung von 0,2 dt/ha zum Vormonat entspricht und das Vorjahr um 1,8 % sowie den Schnitt der vergangenen fünf Jahre um 5,2 % übertreffen würde.

Die Versorgung mit Gerste hat sich in den vergangenen Monaten zunehmend verknappt. Angesichts der hohen Maispreise, die fast Rekordhöhe erreicht haben, sind nur wenig Impulse erkennbar, die die **Futtergerstenpreise** unter Druck setzen könnten. Der **Gerstenverbrauch** für **Brauereien**, Mälzereien und Brennerien ist bis März um knapp 13 % gegenüber dem Vorjahr gesunken. Marktteilnehmer berichten, dass die Malzproduktion seit März 2021 wieder zugenommen hat.

Wie bereits in den vergangenen Wochen fehlen am **Speisekartoffelmarkt** die Impulse. Zum Pfingstfest blieb der Absatz von Speisekartoffeln in den Handelsketten und auch von Schälkartoffeln unter den Erwartungen der Abpacker. Besonders in der Küstenregion fehlten die Touristen. In den Packbetrieben dominiert nach wie vor alterntige Lagerware. Die ist allerdings mittlerweile gut geräumt, vor allem gute bis sehr gute Qualitäten sind schwieriger zu beschaffen.

Von Januar bis März 2021 führte die EU-27 mehr **Milchprodukte** in



Sommergerstenfläche schrumpft: Die Sommergerstenfläche wird in der EU zur Ernte 2021 schrumpfen, denn die Winterungen haben wieder ihre alte Größe zurückerlangt. Die guten Aussaatbedingungen im Herbst führten dazu, dass sich die Anbauflächen für Winterweizen, -gerste, Roggen und Triticale vergrößert haben. Das verringert den Platz für die Sommerungen. So wird Sommergerste nur auf 7,3 Mio. ha in der EU-27 + Vereinigtes Königreich (VK) stehen. Vor allem der Rückgang um fast 300 000 ha im VK schlägt zu Buche. Die Ernteschätzung liegt mit 31,6 Mio. t 12 % unter dem Vorjahresergebnis.

Drittländer aus als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dies zeigen Veröffentlichungen der EU-Kommission, bei denen der Handel mit dem Vereinigten Königreich aber nach wie vor nicht mit ausgewiesen wurde. Bei den mengenmäßig bedeutendsten Exportprodukten, Käse und Magermilchpulver, führten belebte Absätze im März dazu, dass das Vorjahresniveau im ersten Quartal wieder jeweils um 5 % übertroffen wurde.

In den ersten vier Monaten des Jahres wurden weniger **Rinder** aus **Deutschland** exportiert als noch im Vorjahr. Mit fast 271 000 Zucht- und Nutztindern sanken die Exporte um rund 5 %. Damit wurde der zuvor bestehende Trend gebrochen. Denn von 2012 bis 2019 konnten die ausgeführten Stückzahlen Jahr für Jahr gesteigert werden. Der Hauptgrund dieser Entwicklung ist im gesunkenen deutschen Rinderbestand zu finden.

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	28.05.2021 von bis	Vorwoche von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E20	1	n.n. - n.n.	230,0 - 240,0	.
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E21	1	193,0 - 200,0	200,0 - 200,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E20	5	n.n. - n.n.	195,0 - 200,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E21	1	233,0 - 233,0	234,0 - 240,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E20	1	n.n. - n.n.	230,0 - 240,0	.
Futter-/Wintergerste E21	1	190,0 - 195,0	190,0 - 195,0	.
Mais E20	1	295,0 - 295,0	280,0 - 285,0	verein. umges.
Raps E21	1	505,0 - 505,0	514,0 - 515,0	.
Weizenmehl Type 550 i.PS	6	415,0 - 415,0	415,0 - 415,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i.PS	6	405,0 - 405,0	405,0 - 405,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	180,0 - 180,0	180,0 - 180,0	Bedarfsgeschäft
Weizengrießkleie lose	1	180,0 - 180,0	180,0 - 180,0	gefragt
Rapschrot lose	8	361,0 - 361,0	355,0 - 358,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	363,0 - 363,0	375,0 - 379,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. - Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ ffrei Heilbronn. ⁴⁾ frei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ ffrei südd. Station. ⁶⁾ ffrei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Meldedatum:	Südbayern			Nordbayern		Bayern			
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Vorw.	Vorj.	
01.06.2021									
E-Weizen	205,0	-220,0	213,0	.	.	.	213,0	213,8	174,0
A-Weizen	190,0	-210,0	205,2	190,0	-213,0	204,0	204,6	203,3	165,6
B-Weizen	185,0	-218,0	203,6	190,0	-211,0	201,0	202,3	198,2	161,5
Brotroggen	160,0	-165,0	161,5	160,0	-165,0	163,0	162,3	161,9	139,5
Braugerste	200,0	-215,0	206,8	190,0	-212,0	204,4	205,8	204,4	163,6
Futtergerste	192,0	-204,0	197,3	185,0	-200,0	193,8	195,7	193,5	141,1
Futterweizen	190,0	-214,5	202,0	190,0	-210,0	202,5	202,2	199,3	158,8
Körnermais	235,0	-245,0	240,2	.	.	.	240,2	235,7	162,3
Triticale	172,5	-180,0	178,1	180,0	-195,0	184,8	182,2	180,3	135,9
Raps	538,0	-550,0	547,0	525,0	-550,0	533,3	541,1	525,9	352,9
Sojabohnen	635,0	-654,0	644,5	.	.	.	644,5	642,0	342,6
Futtererbsen	197,5	-222,5	205,0	.	.	.	205,0	201,9	174,8

Aktuelle Preise unter [wochenblatt-dlv.de](http://www.wochenblatt-dlv.de)

Terminmarktkurse		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		20.05.2021	26.05.2021	28.05.2021	
MATIF, Paris					
Weizen	September 2021	213,75	206,00	211,25	
	Dezember 2021	212,25	204,50	209,75	
	März 2022	213,00	205,50	210,50	
	Mai 2022	213,50	206,00	211,25	
	September 2022	198,75	196,75	200,00	
	Dezember 2022	200,75	197,50	200,00	
Raps	März 2023	201,00	199,00	201,00	
	August 2021	528,00	501,50	519,75	
	November 2021	518,50	496,00	512,75	
	Februar 2022	508,75	485,75	501,50	
	Mai 2022	505,50	482,75	497,50	
	August 2022	442,00	424,75	436,00	
Mais	November 2022	440,50	423,75	435,25	
	August 2021	246,75	248,75	261,00	
	November 2021	210,00	197,50	202,00	
	Januar 2022	210,25	198,00	202,25	
	März 2022	211,00	199,00	203,00	
	Juni 2022	214,50	203,00	206,00	
Chicago Board of Trade (USA)	August 2022	219,25	210,00	227,50	
	November 2022	179,25	179,00	189,50	
	März 2023	198,50	198,25	215,75	
	Weizen	Juli 2021	203,30	194,83	200,77
		September 2021	204,05	196,03	201,90
		Dezember 2021	205,33	198,21	204,17
		März 2022	206,99	200,24	206,29
		Mai 2022	206,24	199,86	206,52
		Juli 2022	198,93	194,08	201,45
		September 2022	199,08	194,46	201,75
		Dezember 2022	200,67	196,03	203,26
		März 2023	201,04	196,48	203,87
Mai 2023		198,78	194,68	201,98	
Juli 2023		185,01	181,54	187,68	
Sojabohnen		Juli 2021	461,62	451,70	463,11
	August 2021	445,66	436,53	448,43	
	September 2021	422,78	414,60	425,74	
	November 2021	411,79	404,68	415,38	
	Januar 2022	411,64	404,83	415,45	
	März 2022	404,57	398,68	408,57	
	Mai 2022	403,06	397,62	407,21	
	Juli 2022	403,14	398,07	407,13	
	August 2022	395,99	392,37	401,83	
	September 2022	381,38	378,17	388,44	
	November 2022	372,50	368,71	379,37	
	Januar 2023	373,48	369,83	380,58	
Sojaschrot	März 2023	370,55	367,28	378,01	
	Juli 2021	361,89	345,54	358,63	
	August 2021	360,71	346,26	359,53	
	September 2021	358,55	346,26	358,54	
	Oktober 2021	355,30	344,64	355,73	
	Dezember 2021	355,66	345,99	356,81	
	Januar 2022	353,86	344,82	355,36	
	März 2022	347,18	338,88	349,29	
	Mai 2022	345,38	337,08	347,38	
	Juli 2022	346,10	338,34	348,56	
	August 2022	341,86	333,84	344,48	
	September 2022	334,91	327,72	339,04	
Mais	Oktober 2022	325,98	318,08	331,33	
	Dezember 2022	324,99	317,54	330,25	
	Januar 2023	324,81	317,00	329,70	
	März 2023	322,37	314,84	327,53	
	Juli 2021	214,38	201,05	212,95	
	September 2021	186,80	176,18	185,87	
	Dezember 2021	178,09	167,65	176,88	
	März 2022	180,11	169,74	179,07	
	Mai 2022	181,07	170,63	180,20	
	Juli 2022	180,75	170,55	179,88	
	September 2022	162,28	156,54	163,74	
	Dezember 2022	157,44	152,36	157,99	
März 2023	159,62	154,53	160,10		
Intercontinental Exchange (Kanada)	Juli 2023	160,59	155,90	161,56	
	September 2023	146,07	141,41	146,96	
	Dezember 2023	143,81	139,48	143,72	
	Raps	Juli 2021	611,18	583,27	604,99
		November 2021	485,65	467,60	485,49
		Januar 2022	482,00	466,52	484,40
März 2022		474,49	460,43	478,28	
Mai 2022		467,59	453,87	471,69	
Juli 2022		460,01	446,90	464,55	
Budapest	November 2022	404,86	397,59	407,31	
	Januar 2023	392,00	384,74	394,06	
	März 2023	385,91	378,65	387,94	
Mais	Juli 2021	-	246,75	248,67	

Weltmarktpreise		Quelle: AML-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		31.05.2021	24.05.2021	17.05.2021	01.06.2020
Soft Red Winter Weizen ¹		-	199,24	211,72	170,30
Hard Red Spring Weizen ²		227,65	206,01	216,33	172,28
Mais ¹		-	211,89	211,55	114,49
Raps ³		604,33	599,55	622,83	300,17
Sojabohnen ¹		-	458,12	480,32	277,80
1 US-\$ = EUR		0,902	0,819	0,824	0,900

¹ Chicago Board of Trade; ² Börse Minneapolis; ³ Börse Winnipeg.

Getreidepreise in Europa		Quelle: AML-informiert.de					
Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin							
Wochen 17.05.2021-30.05.2021	Brotweizen		Futtergerste		Mais		
	21. KW	20. KW	21. KW	20. KW	21. KW	20. KW	
Deutschland	250,5	243,1	-	240,8	281,7	273,9	
Frankreich	T 196,0	T 200,0	T 190,0	T 202,0	T 269,0	T 246,0	
Italien	249,0	249,0	-	-	268,0	272,0	
Österreich	-	224,0	202,5	-	-	245,0	
Verein. Königreich	252,7	T 255,2	T 183,0	T 191,6	-	-	

Ölmühlenpreise		Quelle: AML-informiert.de		
Einkaufspreise in EUR/t, franko		01.06.2021	26.05.2021	19.05.2021
Straubing				
Raps	Juni 2021	603,0	588,0	607,0
	Juli 2021	538,0	502,0	529,0
	August 2021	516,0	502,0	529,0
	September 2021	518,0	504,0	531,0
	Oktober 2021	519,0	505,0	532,0
	November 2021	520,0	504,0	530,0
Mannheim				
Raps	Oktober 2021	525,0	510,0	533,0
	November 2021	525,0	510,0	533,0
	Dezember 2021	525,0	510,0	533,0
	Januar 2022	514,0	498,0	526,0
	Februar 2022	514,0	498,0	526,0

Großhandelspreise für Rapsöl		Quelle: AML-informiert.de		
Abgabepreise in EUR/t, fob		01.06.2021	26.05.2021	19.05.2021
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	Juni 2021	1.350	1.300	1.325
	Juli 2021	1.250	1.270	1.320
	August 2021	1.110	1.115	1.190
	September 2021	1.110	1.115	1.190
	Oktober 2021	1.110	1.115	1.190
	November 2021	1.085	1.085	1.145
	Dezember 2021	1.085	1.085	1.145
	Januar 2022	1.085	1.085	1.145
	Februar 2022	1.070	1.060	1.120
Rapsöl Raff.	Juni 2021	1.400	1.350	1.375
	Juli 2021	1.300	1.320	1.370

Preise für Biodiesel und Diesel		Quelle: AML-informiert.de			
in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer					
Region	ab Lager/Raffinerie ¹⁾		ab Tankstelle ²⁾		
	22. KW	Vorwoche	22. KW	Vorwoche	
Biodiesel					
Süd	159,43	160,20	-	-	
Deutschland	160,36	161,34	-	-	
- Spanne	152,81-171,20	153,69-172,17	-	-	
Mineralischer Diesel					
Süd	100,81	98,98	134,90	131,95	
Deutschland	100,74	98,90	135,03	132,27	
- Spanne	99,59-101,70	97,63-99,60	126,63-145,32	123,93-141,62	

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ ohne MwSt. ²⁾ inkl. MwSt.

Heizölpreise München		Quelle: BBV-Marktberichtstelle			
Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. ¹⁾					
Mengengruppe	12.05.2021	19.05.2021	26.05.2021	Vorjahr	
1000 bis 1500 l	-	-	-	-	-
1500 bis 2500 l	59,70 - 62,80	60,40 - 65,90	n.n. - n.n.	42,60 - 49,95	
2500 bis 3500 l	58,60 - 62,50	57,90 - 59,90	n.n. - n.n.	39,90 - 45,95	
3500 bis 5500 l	56,60 - 62,50	57,70 - 62,40	n.n. - n.n.	40,50 - 44,00	
5500 bis 7500 l	-	61,95 - 61,95	n.n. - n.n.	-	-
7500 bis 9500 l	-	57,90 - 58,95	n.n. - n.n.	39,95 - 43,50	

¹⁾ Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle

frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

	25.05.2021	Mittel	01.06.2021	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	9,00-12,00	10,50	9,00-12,00	10,50
vorw. festkochende Sorten	8,00-11,00	9,50	8,00-11,00	9,50
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	8,00-20,00	14,00	8,00-20,00	14,00
vorw. festkochende Sorten	7,00-18,00	12,50	7,00-18,00	12,50
mehlige Sorten	8,00-20,00	14,00	8,00-20,00	14,00
Nordrhein-Westfalen				
festkochende Sorten	17,00-17,00	17,00	17,00-17,00	17,00
vorw. festkochende Sorten	15,00-15,00	15,00	15,00-15,00	15,00
Hessen				
festkochende Sorten	13,00-14,00	13,50	13,00-14,00	13,50
vorw. festkochende Sorten	10,00-12,00	11,00	10,00-12,00	11,00
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	14,00-18,00	16,00	14,00-18,00	16,00
vorw. festkochende Sorten	12,00-16,00	14,00	12,00-16,00	14,00
Baden-Württemberg				
festkochende Sorten	20,00-20,00	20,00	.	.
vorw. festkochende Sorten	18,00-18,00	18,00	.	.
Bayern				
festkochende Sorten	.	.	.	.
vorw. festkochende Sorten	.	.	.	.
mehlige Sorten	.	.	.	.
Bundesmittel				
festkochende Sorten	.	10,75	.	11,00
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	10,13	.	10,00

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln Quelle: AMI-informiert.de

Verkaufspreise für Inlandware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 24.05.-28.05.2021	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,25-1,35	1,26	0,82-1,64	0,88
- festkochend	12,5 kg	1,25-1,35	1,25	0,85-1,64	0,90
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,25-1,35	1,26	0,85-1,53	0,90
- lose	1 kg	-	-	0,38-0,40	0,39

Preise für Verarbeitungskartoffeln Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.

Region Bayern	Erzeugnis/Sorte	01.06.2021		Vorwoche	
		von	bis	von	bis
Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+		10,00	10,00	10,00	10,00
sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteig o.ä.)		-	-	-	-

EU-Notierungen - Frittenrohstoff Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	28.05.-03.06.	21.05.-27.05.	14.05.-20.05.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mi.	10,50-15,00	10,00-12,50	9,50-11,00
Belgien				
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	10,00	10,00	10,00
Frankreich				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	10,00-14,00	10,00-10,00	10,00-10,00
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	.	10,59	10,28
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	10,00-11,50	10,00-11,50	10,00-11,50

Großmarkt Kartoffeln - München Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR, gesackte Ware, am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	28.05.2021	31.05.2021
Speisefrühhkartoffeln				
Annabelle, Zypern	25 kg	21,00	20,00-22,00	19,00-21,00
Nicola, Marokko	15 kg	9,75	9,00-10,50	9,00-10,50
Speisekartoffeln				
Agria, Inland reg.	25 kg	6,50	6,00-7,00	6,00-7,00
Annabelle, Inland reg.	25 kg	6,50	6,00-7,00	6,00-7,00
Bintje, Inland reg.	25 kg	6,75	6,50-7,00	6,50-7,00
Sieglinde Moorboden, Bayern	25 kg	12,50	12,00-13,00	12,00-13,00

Terminmarktkurse - EEX Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg

	27.05.2021	28.05.2021	31.05.2021
Fritten-Kartoffeln Juni 2021	11,00	10,80	11,00
November 2021	13,80	13,80	13,80
April 2022	17,30	17,40	18,10

Spargelpreise in Bayern Quelle: AMI-informiert, BBV-Marktberichtsstelle

Direktabsatzpreise ab Hof/Feld in EUR je kg, einschl. MwSt.

Anbaugesbiet	Woche vom 31.05. bis 06.06.2021					
	von	bis	von	bis	von	bis
Schrobenhausen	Hkl. I (16-22 mm) 10,50	14,00	Hkl. I (12-16 mm) 10,50	14,00	Hkl. II 9,00	13,00
Abensberg	Hkl. I (16-22 mm) 12,00	15,90	Hkl. I (14-16 mm) 11,00	13,90	Hkl. II 10,00	12,00
Franken	Hkl. I (16 mm+) 10,60	13,00	Hkl. I (10-16 mm) 9,00	12,50	Hkl. II 7,00	11,00
Großhandelsverkaufspreise in EUR/kg, ohne MwSt.						
	Hkl. I (16-26 mm)	Hkl. I (14-18 mm)	Hkl. II (16 mm+)			
31.05.2021	4,00	6,50	-	3,00	5,50	
24.05.2021	3,50	6,00	-	3,00	5,00	

Großmarkt Obst & Gemüse - München Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	28.05.2021	31.05.2021
Gemüse				
Kopfsalat	12 St	8,50	7,50-9,50	7,50-8,50
Lollo Rossa	8-12 St	5,50	5,00-6,00	5,00-6,00
Lollo Bionda	8-12 St	5,50	5,00-6,00	5,00-6,00
Eichenblatt/Raisa	8-12 St	5,50	5,00-6,00	5,00-6,00
Eissalat, foliert	8-10 St	8,75	8,00-9,00	7,50-8,50
Chicoree, lose/gepackt	5 kg	7,50	7,00-8,00	7,50-8,50
Rucola, gebunden	1 kg	5,25	5,00-5,50	5,00-5,50
Spinat	100 kg	170,0	160-180	160-200
Spargel, weiß 16-26 mm	100 kg	493,8	400-650	400-650
Spargel, weiß 26 mm+	100 kg	356,3	300-450	300-450
Spargel, violett 16-26 mm	100 kg	412,5	350-550	350-550
Spargel, grün 16 mm+	100 kg	587,5	500-700	500-700
Rhabarber	100 kg	165,0	140-180	130-170
Salatgurken, 400-500g	100 St	52,00	45,00-55,00	50,00-58,00
Tomaten, Rispen-	5 kg	11,00	10,00-12,00	10,00-12,00
Weisskohl	100 kg	40,00	35,00-45,00	40,00-50,00
Rotkohl	100 kg	50,00	45,00-55,00	50,00-60,00
Chinakohl	100 kg	122,5	110-130	110-130
Spitzkohl	100 kg	145,0	140-150	140-150
Blumenkohl, 6er	6 St	12,50	12,00-13,00	12,00-13,00
Blumenkohl, 8er	8 St	11,50	11,00-12,00	11,00-12,00
Kohlrabi, Ugw.	100 St	55,00	50,00-60,00	50,00-60,00
Möhren	100 kg	66,00	60,00-72,00	60,00-72,00
Möhren, m.Laub	100 Bd	110,0	100-120	100-120
Fenchel	100 kg	195,0	180-220	180-210
Radies, Bund	100 Bd	38,75	30,00-45,00	30,00-40,00
Rettiche, rot	100 Bd	145,0	140-150	130-140
Rettiche, Ugw.	100 St	140,0	130-150	100-130
Bundzwiebeln	100 Bd	60,00	55,00-65,00	45,00-55,00
Porree	100 kg	190,0	180-200	200-220
Schnittlauch	100 Bd	27,50	25,00-30,00	20,00-30,00
Dill	3-4 kg	15,50	14,00-16,00	14,00-16,00
Champignons, geputzt	100 kg	235,0	230-240	230-240
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	702,5	680-720	720-760
Tafeläpfel				
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	110,0	100-120	100-110
Fuji 70 mm+	100 kg	110,0	100-120	100-110
Royal Gala 70-80 mm	100 kg	110,0	100-120	100-120
Gold.Delicious 70-80mm, lose	100 kg	95,00	90,00-100	90,00-100
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	182,5	180-190	180-190

Verbraucherpreise Quelle: AMI-informiert.de

in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2021 20. KW	2021 21. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Obst					
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	7,48	7,54	+ 0,8	+ 20,1
Äpfel, Elstar	1 kg	2,32	1,98	- 14,7	- 3,4
Äpfel, Gala	1 kg	2,24	2,38	+ 6,2	+ 1,4
Tafelbirnen	1 kg	2,50	2,56	+ 2,6	- 6,3
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	1,14	0,98	- 14,0	- 3,0
Eissalat	Stück	1,28	1,12	- 12,2	+ 12,2
Spargel, inländisch, weiß	1 kg	7,99	8,09	+ 1,2	+ 21,1
Salatgurken	Stück	0,52	0,65	+ 24,5	+ 23,1
Strauchtomaten	1 kg	2,23	2,16	- 3,1	+ 1,1
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,33	1,32	- 1,4	- 1,7
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	1,16	1,33	+ 14,4	- 0,8
Kartoffeln					
Kartoffeln, vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	0,92	0,99	+ 7,4	- 7,1
Speisefrühhkart. vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,09	1,20	+ 10,0	- 10,6
Speisefrühhkart. fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,30	1,22	- 6,7	- 4,5

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 24.05. bis 30.05.2021					
HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.136	433	3,99	3,93	3,45
U3	268	436	3,97	3,90	3,44
R2	647	374	3,97	3,91	3,39
R3	144	398	3,89	3,84	3,42
O2	-	-	-	3,45	2,99
O3	47	369	3,46	3,07	3,12
Färsenfleisch					
U3	303	350	3,68	3,62	3,23
R3	585	326	3,61	3,61	3,27
O3	108	302	3,15	3,07	2,46
Kuhfleisch					
U3	135	436	3,44	3,42	2,65
R3	326	372	3,32	3,29	2,54
O2	248	305	3,09	3,11	2,35
O3	382	340	3,13	3,08	2,39
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	557	451	4,01	3,95	3,47
U3	404	460	3,96	3,91	3,45
R2	1.161	405	3,96	3,90	3,43
R3	798	426	3,89	3,85	3,38
Färsenfleisch					
O3	146	304	3,16	3,04	2,39
R3	129	330	3,47	3,52	3,12
Kuhfleisch					
U3	13	425	3,44	-	-
R3	99	389	3,40	3,41	2,53
O3	595	305	3,14	3,06	2,38
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	724	441	4,00	3,95	3,49
U3	576	456	3,95	3,91	3,44
R2	1.221	403	3,95	3,90	3,44
R3	920	415	3,90	3,85	3,38
Färsenfleisch					
U3	29	370	3,49	3,43	3,06
R3	176	346	3,44	3,39	3,06
Kuhfleisch					
U3	2	403	-	3,37	-
R3	45	379	3,30	3,24	2,55
O3	813	314	3,14	3,08	2,38
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	119	433	3,94	3,91	3,41
U3	108	447	3,91	3,87	3,87
R2	191	401	3,88	3,82	3,36
R3	221	416	3,86	3,79	3,30
Färsenfleisch					
U3	87	371	3,53	3,46	3,10
R3	454	334	3,49	3,44	3,09
Kuhfleisch					
U3	14	456	-	3,31	-
R3	49	387	3,30	3,18	2,48
O3	85	320	3,10	3,02	2,31
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	-	-	-	3,91	3,53
U3	-	-	-	3,94	3,52
R2	-	-	-	3,80	3,35
R3	-	-	-	-	3,35
Färsenfleisch					
O3	-	-	-	-	2,36
R3	-	-	-	3,89	3,61
Kuhfleisch					
R3	-	-	-	3,29	2,87
O3	-	-	-	3,08	2,39
P2	-	-	-	2,58	1,90
Westdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	4.030	437	3,98	3,92	3,45
U3	2.433	450	3,95	3,89	3,43
R2	4.317	393	3,94	3,87	3,41
R3	2.414	416	3,89	3,84	3,38
O2	-	-	-	3,57	3,05
O3	1.373	386	3,69	3,63	3,14
Färsenfleisch					
U3	983	365	3,59	3,59	3,24
R3	2.324	332	3,55	3,52	3,17
O3	928	311	3,18	3,12	2,46
Kuhfleisch					
U3	478	440	3,45	3,41	2,68
R3	1.391	375	3,31	3,28	2,57
O2	1.330	306	3,13	3,08	2,36
O3	2.850	344	3,16	3,11	2,41
P2	931	267	2,75	2,67	2,03

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 24.05. bis 30.05.2021							
HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	55	466,4	3,92	4,00	3,96	3,88	3,57
E3	43	480,9	3,94	3,98	3,93	3,82	3,51
U2	1.606	434,8	3,94	3,99	3,96	3,88	3,55
U3	1.187	447,2	3,94	3,99	3,96	3,87	3,53
U4	36	459,4	3,88	3,90	3,89	3,79	3,47
R2	1.129	380,8	3,85	3,95	3,90	3,82	3,49
R3	359	401,5	3,89	3,97	3,92	3,82	3,50
O2	145	323,1	3,24	3,58	3,39	3,35	3,17
O3	57	375,8	3,41	3,68	3,59	3,50	3,28
O4	-	-	-	-	-	-	-
P2	18	266,3	-	-	-	2,77	-
P3	-	-	-	-	-	-	-
E-P gesamt	4.699	416,6	-	-	3,91	3,82	3,51
Bullenfleisch							
U2	49	500,1	3,19	3,76	3,42	3,35	3,11
U3	15	516,5	-	-	-	-	2,86
U4	-	-	-	-	-	-	-
R2	39	419,3	3,15	3,55	3,32	3,46	3,15
R3	10	449,6	-	-	-	-	-
O2	23	364,7	2,85	3,38	3,06	-	2,86
O3	12	440,7	-	-	-	-	-
E-P gesamt	203	437,5	-	-	3,25	3,27	2,97
Färsenfleisch							
E3	18	380,6	-	-	-	-	-
E4	10	447,3	-	-	-	-	-
U2	37	341,8	3,49	3,72	3,60	3,53	3,20
U3	570	372,6	3,51	3,60	3,57	3,54	3,28
U4	395	401,5	3,47	3,55	3,52	3,49	3,18
R2	187	295,0	3,45	3,61	3,55	3,46	3,19
R3	1.010	334,0	3,46	3,61	3,55	3,49	3,24
R4	235	363,2	3,45	3,55	3,51	3,46	3,20
O2	94	249,0	2,95	3,20	3,04	2,93	2,43
O3	143	291,1	3,00	3,14	3,08	3,07	2,48
P2	22	221,1	2,42	2,65	2,58	2,51	2,08
E-P gesamt	2.814	345,4	-	-	3,50	3,45	3,16
Kuhfleisch							
E3	-	-	-	-	-	-	-
E4	26	512,7	3,44	3,52	3,51	3,47	2,86
U3	316	442,4	3,40	3,47	3,44	3,41	2,81
U4	256	456,3	3,38	3,54	3,45	3,39	2,80
R2	421	349,6	3,20	3,41	3,31	3,31	2,65
R3	883	374,3	3,21	3,35	3,29	3,27	2,68
R4	161	403,5	3,24	3,38	3,32	3,28	2,69
O1	428	287,2	2,92	3,11	3,05	3,03	2,43
O2	586	302,0	3,08	3,18	3,13	3,09	2,51
O3	547	331,8	3,07	3,15	3,11	3,08	2,52
P1	359	238,0	2,51	2,73	2,62	2,54	2,03
P2	214	261,1	2,63	2,87	2,73	2,66	2,11
P4	-	-	-	-	-	-	-
E-P gesamt	4.534	343,7	-	-	3,20	3,18	2,56
- Bio-Tiere	408	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

Preise für Schlachtvieh in Europa

Quelle: AMI-informiert.de

Woche bis	Jungbullen R3		Kühe O3		Färsen R3		Schweine E	
	23.05.	± Vw.	23.05.	± Vw.	23.05.	± Vw.	23.05.	± Vw.
Belgien	299,0	+ 0,3	268,8	+ 3,5	328,5	+ 1,0	127,0	- 3,4
Dänemark	337,0	+ 9,5	287,2	+ 0,3	348,3	- 1,3	167,3	+ 2,1
Deutschland	391,6	+ 3,1	317,2	+ 1,9	359,1	+ 4,7	156,8	+ 6,4
Spanien	373,7	- 6,0	256,1	- 2,4	359,1	+ 0,0	181,3	+ 2,0
Frankreich	379,0	+ 1,0	324,0	+ 1,0	418,0	+ 1,0	165,0	+ 0,0
Italien	345,6	- 36,2	293,8	- 3,5	417,4	+ 48,2	170,6	+ 1,5
Niederlande	350,0	- 2,0	310,0	- 2,0	348,0	- 2,0	149,3	+ 5,2
Polen	334,9	+ 2,8	274,5	+ 1,5	333,4	+ 10,5	160,3	+ 13,3
Rumänien	349,2	+ 34,5	245,4	- 4,5	285,5	- 1,9	138,0	- 1,2
Österreich	381,3	+ 2,6	275,5	+ 5,3	362,5	- 1,3	166,6	+ 2,8
EU	382,2	+ 0,5	303,7	+ 0,3	387,6	+ 3,2	160,9	+ 5,1

Jungsauen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	06.06.2021	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		322,75	318,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		167,50	159,50

Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 24.05. bis 30.05.2021							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	15.073	97,5	.	1,59	1,66	1,62	1,60
60 bis 61%	6.032	98,3	.	1,57	1,67	1,62	1,60
S gesamt	21.105	97,7	62,0	1,58	1,66	1,62	1,60
59 bis 60%	5.629	98,4	.	1,56	1,67	1,60	1,59
58 bis 59%	4.736	98,6	.	1,55	1,64	1,59	1,57
57 bis 58%	3.596	99,2	.	1,53	1,67	1,58	1,56
56 bis 57%	2.516	99,4	.	1,50	1,65	1,53	1,53
55 bis 56%	1.711	99,5	.	1,47	1,68	1,51	1,51
E gesamt	18.188	98,9	58,1	1,53	1,66	1,58	1,57
S+E gesamt	39.293	98,3	60,3	.	.	1,60	1,59
53 bis 55%	1.714	99,9	54,1	1,42	1,73	1,48	1,48
50 bis 53%	817	99,7	51,8	1,35	1,92	1,46	1,40
U gesamt	2.531	99,8	53,4	1,40	1,80	1,48	1,45
R gesamt	190	100,3	48,3	1,17	2,08	1,34	1,30
O gesamt	10	100,7	42,7	.	.	.	.
S bis P ges.	42.026	98,4	59,9	.	.	1,59	1,58
M Sauen	181	183,1	.	1,07	1,16	1,13	1,12
S bis V ges.	42.239	98,7	.	.	.	1,59	1,57
davon <80 kg	705	69,4	.	.	.	.	.
davon >100 kg	5.140	114,6	.	.	.	.	.

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtl. Preisfeststellung (1. FIGDV) Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Handelsklasse	Preise für die volle Woche bis 30.05.2021					
	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	15.233	.	.	.	.	.
Niedersachsen	270.634	1,59	1,56	1,42	1,57	1,29
Nordrhein-Westfalen	268.659	1,59	1,55	1,43	1,57	1,30
BW/RLP/HE	68.216	1,62	1,62	1,58	1,62	1,18
Bayern	42.239	1,62	1,58	1,48	1,59	1,13
Westdeutschland	664.981	1,59	1,57	1,46	1,58	1,29
- kg/Stück	99	97	98	99	97	174
dgl. Vorwoche	785.075	1,56	1,54	1,43	1,55	1,25

Liebe Leser, bedingt durch den Feiertag am 3. Juni (Fronleichnam) musste der Erscheinungstermin des *Wochenblattes* vorverlegt werden, so dass nicht alle Marktdaten zum Redaktionsschluss vorlagen. - Wir bitten um Ihr Verständnis.

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Mittwoch, den 26.05.2021	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	1,54	1,54-1,57	217.300
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 6.600
M-Schlachtsauen	1,10	1,10-1,10	3.300
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 200
Ferkel, 25 kg, 200er, 31.05.-06.06.	53,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	+ 3,50	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 17.05. bis 23.05.2021	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	1,77	1,78	1,76	1,77	+ 0,03
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	1,66	1,67	1,66	1,66	+ 0,02
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	1,44	1,43	1,51	1,46	- 0,01
HKI S-P	1,73	1,73	1,73	1,73	+ 0,03
Z - Sauen *	1,14	1,13	1,13	1,14	- 0,01
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	3,89	3,93	3,93	3,92	± 0,00
Jungbullen R3	3,79	3,85	3,87	3,85	- 0,01
Jungbullen E-P	3,84	3,89	3,89	3,88	± 0,00
Kühe U3	3,17	3,11	3,30	3,21	- 0,13
Kühe R3	2,97	3,00	3,12	3,10	+ 0,03
Kühe E-P	2,88	2,92	3,01	2,97	+ 0,01
Färsen U3	3,98	3,92	3,65	3,83	± 0,00
Färsen R3	3,67	3,67	3,61	3,66	- 0,05
Färsen E-P	3,80	3,83	3,55	3,68	± 0,00
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	5,91	+ 0,26

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		23.05.21	30.05.21	06.06.21
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,32	1,32	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,67	1,67	1,68
	Bretagne (Do.)	1,67	1,68	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,65	1,70	1,70
Deutschland	VEZG (Mi.)	1,46	1,54	1,54
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,28	1,33	1,37
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,49	1,54	1,54
Österreich	VLV (Di.)	1,69	1,75	1,75
Polen	MRIW (Di.)	1,56	1,66	.
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,02	2,06	2,08

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 22. KW
			30.05.	23.05.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	53,0	49,5	+ 3,5	unveränd.
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	54,2	50,7	+ 3,5	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	66,6	64,4	+ 2,2	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	60,1	58,5	+ 1,6	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	58,5	56,8	+ 1,7	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	60,4	56,9	+ 3,6	unveränd.
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	54,8	50,7	+ 4,1	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	62,1	59,2	+ 2,9	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	57,3	54,1	+ 3,2	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	34,8	32,4	+ 2,4	-

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Für Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 31.05.21	
	24.05.21 von	30.05.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
43.724	56,00	57,00	56,50	46.000	± 0,00
Angebot: mittel			Nachfrage: mittel		

Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 31.05.21	
	24.05.21 von	30.05.21 bis	Ø	Stück	Preisänd.
9.260	61,50	64,50	63,00	9.700	± 0,00
Marktverlauf: ausgeglichen			Preistendenz: unverändert		

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1 €/kg.

Quelle: Landesstelle für Landwirtschaftliche Marktkunde Schwäbisch-Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	24.05.21 von	28.05.21 bis	Ø	ab 02.06.21 Tendenz
Preis 200er Gruppe	53,00	57,00	54,80	± 0,00
Ferkel im Handelsabsatz	24.744	Stück		

Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
31.05.2021	6.550	2,80	1,10	76,60	gleichbleibend
Vorwoche	6.600	2,80	1,10	76,60	gleichbleibend

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 31.05. bis 06.06.21	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg				
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø		
FV - Bullenkälber 2.681 Stück Tendenz: unverändert-fest																							
Südbayern	5,80	6,00	5,89	5,70	6,00	5,86	5,70	6,10	5,89	5,60	6,00	5,78	5,50	5,90	5,70	5,40	5,80	5,58	5,30	5,70	5,47		
Nordbayern	5,80	6,10	6,02	5,80	6,10	6,03	5,80	6,10	6,04	5,70	6,05	5,97	5,60	5,90	5,87	5,50	5,80	5,70	5,50	5,70	5,56		
Bayern	5,80	6,10	5,92	5,70	6,10	5,89	5,70	6,10	5,92	5,60	6,05	5,80	5,50	5,90	5,73	5,40	5,80	5,60	5,30	5,70	5,48		
Vorwoche Bayern	.	.	5,75	.	.	5,74	.	.	5,79	.	.	5,69	.	.	5,60	.	.	5,50	.	.	5,40		
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl				0,50	bis			4,50	€/kg														
BV - Bullenkälber - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																							
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FV - Kuhkälber 456 Stück Tendenz: unverändert-fest																							
Südbayern	2,00	2,90	2,16	2,20	3,10	2,49	2,30	3,10	2,78	2,20	3,00	2,67	2,10	3,00	2,67	2,00	2,90	2,44	1,90	2,90	2,39		
Nordbayern	.	.	.	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	2,90	2,90	2,90	2,80	2,80	2,80	2,70	2,70	2,70	2,60	2,60	2,60		
Bayern	2,00	2,90	2,16	2,20	3,10	2,51	2,30	3,10	2,79	2,20	3,00	2,68	2,10	3,00	2,68	2,00	2,90	2,47	1,90	2,90	2,40		
Vorwoche Bayern	.	.	2,12	.	.	2,37	.	.	2,74	.	.	2,65	.	.	2,66	.	.	2,46	.	.	2,45		
Gewicht (kg):	ab 48			ab 55			ab 65			Stück	Tendenz:			Gewicht (bis 60 kg):			von	bis	Ø			Stück	Tendenz:
Schwarzbunte (über 14 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																							
Bullenkälber Ø-Preis	52,00			86,00			109,00			371	unverändert-fest			
Vorwoche	49,00			78,00			95,00			

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

27.05.-02.06.21	Vorw.	27.05.-02.06.21	Vorw.
Lebendpreis Schlachtschweine		Vereinigungspreis Schlachtschweine	
Bayern, c-Spitze	127,7	127,7	EUR/Indexpunkt
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,39	1,39	VEZG-57%
			1,54
			1,54
Lebendpreis Jungbullen Bayern		Preisfeststellung Bayern	
Preisobergrenze Bullen A	228,72	225,17	Jungbullen U3
			3,87
			3,81

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

31.05.2021	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	2,99	3,17	Angebot knapp

Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 23.05.2021	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	1.358	7,55 (20)	7,76 (20)	5,93 (22)

Zuchtrinder-Versteigerungen in Österreich

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

in EUR ohne MwSt.	verkauft	Mittel	Zuchtklasse I von	Zuchtklasse I bis	Zuchtklasse II von	Zuchtklasse II bis
Imst 25.05.2021 nächster Markt: 24.08.2021						
FV - Kalbinnen	6	1.753	.	.	1.440	2.000
BV - Kalbinnen	71	1.752	2.000	2.000	1.160	2.300
BV - Erstlingskühe	1	1.600	.	.	1.600	1.600
BV - Kälber	14	579	.	.	400	880
BV - Kühe	1	1.180	.	.	1.180	1.180
Orig. BV - Kühe	1	2.200	.	.	2.200	2.200
Orig. BV - Kalbinnen	4	2.060	.	.	1.740	2.720
Orig. BV - Erstlingskühe	1	3.240	.	.	3.240	3.240
Bergland 19.05.2021 nächster Markt: 23.06.2021						
FV - Stier	10	1.918	.	.	.	.
FV - Kühe	58	2.392	.	.	.	.
FV - Kalbinnen	206	1.706	.	.	.	.
FV - Zuchtkälber (weibl.)	52	701	.	.	.	.
FV - Jungkalbinnen	2	10.225	.	.	.	.
Holstein - Kühe	4	2.160	.	.	.	.

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 5,50 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

31.05.2021	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	3,50	3,60	3,50	3,60
Vorwoche	.	.	3,30	3,40	3,30	3,40
Fleckvieh	.	.	5,70	5,90	5,70	5,90
Vorwoche	.	.	5,70	5,90	5,70	5,90
BV x Fleckvieh	.	.	4,00	4,10	4,00	4,10
Vorwoche	.	.	3,90	4,00	3,90	4,00
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	4,80	5,00	4,80	5,00
Vorwoche	.	.	4,80	5,00	4,80	5,00
BV x Weißbl. Belgier	.	.	5,40	5,50	5,40	5,50
Vorwoche	.	.	5,30	5,40	5,30	5,40
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		90,0			
Vorwoche			80,0			

Gebrauchskälberpreise der AHG Kempten

Quelle: BBV

Festvermarktung in der Allgäu-halle in Kempten; Preise in EUR/kg, ohne MwSt.

31.05.2021	Bullenkälber (bis 85 kg)	Kuhkälber (bis 80 kg)
Braunvieh (BV)	3,50	.
Blond'e x BV	4,80	3,00
Fleckvieh x BV	4,20	2,00
Fleckvieh	6,00	3,00
BV x Blau-Weiß	5,50	3,20

Nächste Festvermarktung: 07.06.2021 Weitere Informationen: AHG Kempten, Tel. (0831) 52244-0

Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

	aufge-trieben	be-wertet	ver-kaufte	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
				von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis
Mühdorf 26.05.2021 Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt															
Fleckvieh	Bullen	4	4	4	1.700	8.800	4.250	3	3	4.250	1	1	1.750	.	.
	Jungkühe	99	93	92	1.320	2.100	1.666	.	.	.	93	93	1.666	.	.
	Kühe	6	6	6	1.620	1.800	1.730	.	.	.	6	6	1.730	.	.
	Kalbinnen	7	7	7	1.220	1.680	1.417	.	.	.	7	7	1.417	.	.

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	verkauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück			Marktverlauf	nächst. Markt
				von	bis	Ø		
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	27.05.21	164	87	150	450	316	flott	10.06.21
Miesbach	27.05.21	37	85	160	360	309	gut	10.06.21
Osterhofen	31.05.21	65	90	160	450	318	flott	14.06.21
Traunstein	26.05.21	51	86	150	450	317	sehr flott	09.06.21
Weilheim	31.05.21	8	85	.	.	306	flott	14.06.21
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	27.05.21	2.733	88	80	670	6,24	flott	10.06.21
Miesbach	27.05.21	906	86	80	660	6,24	flott	10.06.21
Osterhofen	31.05.21	440	85	250	610	6,28	flott	10.06.21
Traunstein	31.05.21	608	96	200	670	6,13	flott	14.06.21
Traunstein	26.05.21	477	83	90	620	6,30	sehr flott	09.06.21
Weilheim	31.05.21	302	88	.	.	6,30	flott	14.06.21
Braunvieh gesamt								
Weilheim	31.05.21	9	90	.	.	3,25	flott	14.06.21
Deutsch Holstein								
Weilheim	31.05.21	9	69	.	.	1,82	flott	14.06.21
FV x BV gesamt								
Weilheim	31.05.21	6	87	.	.	5,49	flott	14.06.21
BV x Weißbl. Belg. ges.								
Weilheim	31.05.21	7	82	.	.	6,08	flott	14.06.21
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	31.05.21	7	82	.	.	6,08	flott	14.06.21
Weilheim								
Weilheim	31.05.21	17	87	.	.	6,30	flott	14.06.21
sonst. Kreuzungen ges.								
Weilheim	31.05.21	26	89	.	.	5,06	flott	14.06.21
Weilheim	31.05.21	26	89	.	.	5,06	flott	14.06.21

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Ried 25.05.2021 nächster Markt: 07.06.21				
Fleckvieh				
		männl.	299	5,28
		weibl.	60	4,29
Fleischrassenkreuzung				
		männl.	49	5,59
Sonstige Rassen				
		männl.	7	3,17
		weibl.	38	4,60
Vöcklabruck 31.05.2021 nächster Markt: 14.06.21				
Fleckvieh				
		männl.	220	5,53
Fleischrassenkreuzung				
		männl.	28	5,75
sonst. Rassen				
		männl.	6	1,98
Zuchtkälber				
		weibl.	27	4,21
Nutzkälber				
		weibl.	49	4,52

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg	24.05.2021	27.05.2021	31.05.2021
EEX			
Flüssigmilch			
	Juni 2021	33,97	33,97
	Juli 2021	34,05	34,05
	August 2021	33,90	33,90
	September 2021	34,16	34,16
	Oktober 2021	34,74	34,74
	November 2021	35,94	35,94
	Dezember 2021	37,61	37,61
	Januar 2022	38,34	38,34

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche von	31.05.- bis	06.06.21 Mittel	Vorwoche	Umsatz in 1.000
Bodenhaltung					
XL	14,00	25,00	19,33	19,33	1.607
L	11,00	21,00	14,03	14,03	
M	9,00	19,00	12,27	12,27	
S	6,00	14,00	9,76	9,76	
Freilandhaltung					
XL	18,34	22,00	20,25	20,25	990
L	14,24	18,90	17,09	17,09	
M	12,35	18,00	15,46	15,46	

Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	01.06.2021	18.05.2021	01.06.2021	18.05.2021
XL	33,50	33,50	30,00	30,00
L	28,50	28,50	24,00	24,00
M	26,25	26,25	21,25	21,25
S	-	-	-	-
Tendenz		freundlich	freundlich	

Schlachtgeflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 30.05.2021	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen				
- Normalmast, 1.650 g	0,870	0,870	- 1.600 bis 1.700 g	0,04 0,07
- Normalmast, 1.850 g	0,870	0,870	- 1.700 bis 1.900 g	0,08 0,13
- Schwermast, 2.300 g	0,870	0,870	- ab 1.900 g	0,12 0,17
Enten				
am 28.05.2021	-	-	von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,30	9,90	- Keule	8,20 19,00
Suppenhühner	4,80	7,90	- Gulasch	6,20 15,00
Enten, bratfertig	6,50	12,90	- Kotelett	8,20 21,00
Gänse, bratfertig	11,00	15,00	- Filet	18,00 35,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	14,00	- Schulter o. Knochen	7,20 15,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	18,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 19,00
- Schlegel o. Knochen	16,00	20,20	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	15,00	- Filet	30,20 35,20
- Rücken m. Knochen	19,00	30,00	Wildhasen	.
- Filet	35,00	45,20	Stallhasen	.

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t	24.05.2021	27.05.2021	31.05.2021
EEX			
Magermilchpulver			
Juni 2021	2.620	2.620	2.620
Juli 2021	2.630	2.625	2.623
August 2021	2.640	2.633	2.628
September 2021	2.650	2.638	2.633
Oktober 2021	2.653	2.633	2.635
November 2021	2.655	2.634	2.638
Dezember 2021	2.658	2.638	2.640
Butter			
Juni 2021	4.223	4.223	4.223
Juli 2021	4.250	4.250	4.250
August 2021	4.265	4.265	4.265
September 2021	4.275	4.275	4.275
Oktober 2021	4.280	4.280	4.280
November 2021	4.285	4.285	4.285
Dezember 2021	4.235	4.235	4.270
Januar 2022	4.100	4.075	4.075

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.



natürlich informiert.

Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer Bauernverband
Marktberichtsstelle